968/J XXV. GP

Eingelangt am 28.02.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Christiane Brunner, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten

betreffend Stammersdorfer Ziesel

BEGRÜNDUNG

Im Streit über ein neues Wohnprojekt in Wien-Stammersdorf haben Anrainer und Bürger die EU-Kommission eingeschaltet. Auf dem Gelände sind Ziesel angesiedelt. Sie rangieren auf Platz eins der Liste bedrohter Tiere in Österreich. Laut Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH) der EU dürfen Ziesel weder gefangen noch in irgendeiner anderen Form gestört werden. Die Bügerinitiative IGL-Marchfeldkanal hat sich mit einer Beschwerde gegen das Wohnprojekt an die EU-Kommission gewandt. Diese wiederum hat eine Stellungnahme Österreichs beim Ministerium für europäische und internationale Angelegenheiten eingefordert.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Welche Auskünfte im Detail wollte die EU-Kommission?
- 2) Welche Antworten hat das Ministerium der EU-Kommission übermittelt?